

SAISON 2015/2016



LANDESLIGA NORDOST  
KREISKLASSE KULMBACH

AKTUELL

379/16

Sonntag, 17. April 2016, 15:00 Uhr

# SSV Kasendorf

gegen

# ASV Pegnitz

Kreisklasse 2: Samstag 16. April 2016, 15:00  
SSV Kasendorf II - VfB Kulmbach II



### Der 29. Spieltag der Landesliga

15.04.16	18:00	FSV Erlangen-Bruck	-	Dergahspor Nürnberg	_____	_____
16.04.16	15:00	SV Seligenporten II	-	SV Poppenreuth	_____	_____
16.04.16	15:00	TSV Kornburg	-	ASV Vach	_____	_____
16.04.16	15:00	ASV Neumarkt	-	FC Vorwärts Röslau	_____	_____
16.04.16	15:00	SG Quelle Fürth	-	TSV Neudrossenfeld	_____	_____
16.04.16	16:00	SV Friesen	-	SpVgg Selbitz	_____	_____
16.04.16	16:00	FSV Stadeln	-	Baiersdorfer SV	_____	_____
<b>17.04.16</b>	<b>15:00</b>	<b>SSV Kasendorf</b>	-	<b>ASV Pegnitz</b>	_____	_____
17.04.16	15:00	ASV Veitsbr.-Sieg.	-	TSV Buch	_____	_____

### Nachholspiele

<b>20.04.16</b>	<b>18:15</b>	<b>Dergahspor Nürnberg</b>	-	<b>SSV Kasendorf</b>	_____	_____
20.04.16	18:30	ASV Pegnitz	-	TSV Kornburg	_____	_____
20.04.16	18:30	ASV Veitsbr.-Sieg.	-	SV Poppenreuth	_____	_____
20.04.16	18:30	SV Seligenporten II	-	ASV Neumarkt	_____	_____
20.04.16	19:00	Baiersdorfer SV	-	TSV Neudrossenfeld	_____	_____

### Der 30. Spieltag der Landesliga

23.04.16	15:00	SpVgg Selbitz	-	ASV Pegnitz	_____	_____
23.04.16	16:00	Baiersdorfer SV	-	FSV Erlangen-Bruck	_____	_____
24.04.16	11:00	FC Vorwärts Röslau	-	SG Quelle Fürth	_____	_____
<b>24.04.16</b>	<b>15:00</b>	<b>ASV Veitsbr.-Sieg.</b>	-	<b>SSV Kasendorf</b>	_____	_____
24.04.16	15:00	TSV Buch	-	TSV Kornburg	_____	_____
24.04.16	15:00	SV Poppenreuth	-	SV Friesen	_____	_____
24.04.16	15:00	TSV Neudrossenfeld	-	SV Seligenporten II	_____	_____
24.04.16	15:00	Dergahspor Nürnberg	-	ASV Neumarkt	_____	_____
24.04.16	15:00	ASV Vach	-	FSV Stadeln	_____	_____

### Nachholspiele

26.04.16	18:30	SV Seligenporten II	-	FSV Erlangen-Bruck	_____	_____
27.04.16	18:30	Dergahspor Nürnberg	-	FC Vorwärts Röslau	_____	_____
26.04.16	18:30	TSV Buch	-	TSV Neudrossenfeld	_____	_____

### Der 25. Spieltag der Kreisklasse

<b>16.04.16</b>	<b>15:00</b>	<b>SSV Kasendorf 2</b>	-	<b>VfB Kulmbach 2</b>	_____	_____
16.04.16	15:00	1. FC Kirchleus	-	SV Motschenbach	_____	_____
16.04.16	15:30	TSV 08 Kulmbach	-	ATS Wartenfels	_____	_____
17.04.16	15:00	1. FC Schwarzach	-	SV Heinersreuth	_____	_____
17.04.16	15:00	TSV Thurnau	-	TSC Mainleus	_____	_____
17.04.16	15:00	TDC Lindau	-	SV Ramsenthal	_____	_____
17.04.16	15:00	SSV Peesten	-	TSV Neudrossenfeld 3	_____	_____
17.04.16	15:00	TSV Harsdorf	-	VfR Katschenreuth 2	_____	_____

### Der 26. Spieltag der Kreisklasse

23.04.16	15:00	VfR Katschenreuth 2	-	1. FC Kirchleus	_____	_____
<b>23.04.16</b>	<b>15:00</b>	<b>SSV Kasendorf 2</b>	-	<b>SSV Peesten</b>	_____	_____
24.04.16	13:00	TSV Neudrossenfeld 3	-	TSV Harsdorf	_____	_____
24.04.16	15:00	TDC Lindau	-	TSV 08 Kulmbach	_____	_____
24.04.16	15:00	SV Ramsenthal	-	VfB Kulmbach 2	_____	_____
24.04.16	15:00	TSC Mainleus	-	ATS Wartenfels	_____	_____
24.04.16	15:00	SV Motschenbach	-	1. FC Schwarzach	_____	_____
24.04.16	15:30	SV Heinersreuth	-	TSV Thurnau	_____	_____

## Zum heutigen Spiel

### SSV Kasendorf – ASV Pegnitz

Zum heutigen Spiel begrüßen wir alle Zuschauer auf das Herzlichste. Ein besonderer Willkommensgruß gilt unserem heutigen Gast aus Pegnitz mit seiner Mannschaft, den Trainern, Funktionären und mitgereisten Fans. Ebenso herzlich begrüßen wir das Schiedsrichtergespann um Sebastian Seidl von der SR-Gruppe Weiden. Dem Unparteiischen mit seinen Assistenten Christoph Busch und Andreas Stolorz wünschen wir für diese Begegnung eine glückliche Hand.

Der ASV Pegnitz ist eine Mannschaft gegen die wir erst in der Landesliga Nordost die Klinge kreuzten, obwohl Pegnitz dem Landkreis Bayreuth zugeordnet ist. Den ASV zog es fußballerisch in andere Regionen, was man durchaus verstehen kann. Unter ihrem Trainer Heiko Gröger spielte der ASV eine bärenstarke Vorrunde, die man als Dritter beendete. Nicht ganz so gut ist die Bilanz der Rückrunde zu sehen, vor allem nach der Winterpause war etwas Sand im Getriebe. Am letzten Wochenende stoppte die Gröger-Truppe allerdings die Siegesserie des SV Friesen mit 3:0 recht eindrucksvoll. Zum Teil klare Niederlagen (1:4 in Stadeln, 0:3 in Neumarkt, 2:5 in Seligenporten) zeigen, dass unser heutiger Gegner keine Übermannschaft besitzt, zumal mit Florian Kretschmer der Spieler, der uns häufig Sorgen bereitete, nicht mehr für den ASV spielt.

Einem fulminanten Start nach der Winterpause, mit dem glanzvollen Sieg gegen Spitzenreiter ASV Neumarkt, folgten 2 Spiele, die man so nicht erwartet hatte. Vor allem das Spiel gegen Friesen entsetzte viele Zuschauer. Nichts war vom Elan gegen Neumarkt mehr zu sehen. Über die Ursachen wollen wir hier gar nicht spekulie-

ren, solche Spiele gibt es eben immer wieder. Eine Niederlage in Buch muss man dagegen immer einplanen, 1:4 ist allerdings schon heftig. Ein Blick auf die Tabelle zeigt, dass noch lange nichts in trockenen Tüchern ist. Deshalb wäre es schon notwendig, wenn man heute punkten kann, am besten dreifach. Am Mittwoch steht bereits das nächste Spiel in Nürnberg bei Dergahspor an. Mal sehen, ob der Platz dort so vorbereitet ist, dass man ein Spiel austragen kann. Nächstes Wochenende folgt die Reise zum ASV Veitsbronn, der zu Hause allerdings etwas schwächelt. Wichtig ist, dass sich unsere Mannschaft auf ihre vorhandenen Qualitäten, die sie in dieser Saison schon gezeigt hat, besinnt. Einige Pünktchen müssen schon noch her. Dem heutigen Spiel wünschen wir einen sportlich fairen und unfallfreien Verlauf und unserem SSV die Maximalpunktzahl.

hb

#### Landesliga Nord-Ost

1	ASV Neumarkt	27	64 : 26	38	60
2	TSV Kornburg	27	69 : 34	35	57
3	TSV Buch	27	50 : 35	15	47
4	ASV Vach	27	39 : 31	8	46
5	ASV Pegnitz	27	48 : 38	10	44
6	SG Quelle Fürth	27	46 : 29	17	43
7	SpVgg Selbitz	27	49 : 48	1	40
8	TSV Neudrossenfeld	26	41 : 32	9	35
9	FSV Erlangen-Bruck	27	33 : 38	-5	34
10	Dergahspor Nürnberg	26	42 : 40	2	32
11	FC Vorwärts Röslau	26	31 : 36	-5	32
12	<b>SSV Kasendorf</b>	<b>26</b>	<b>37 : 46</b>	<b>-9</b>	<b>32</b>
13	FSV Stadeln	28	43 : 57	-14	31
14	ASV Veitsbr.-Sieg.	26	39 : 50	-11	27
15	Baiersdorfer SV	27	31 : 52	-21	26
16	SV Friesen	28	32 : 54	-22	25
17	SV Seligenporten II	26	32 : 48	-16	22
18	SV Poppenreuth	27	32 : 64	-32	22

Das nächste Spiel unserer „Ersten“:

Mittwoch, 20. April 2016, 18:30 Uhr

Dergahspor Nürnberg - SSV Kasendorf

# Bericht 1. FC Kirchleus - SSV Kasendorf II 0:5 (0:3)

aus „anpiff“, A. Herold

## „Wenig“ macht den Unterschied

Kasendorf hatte von Anfang an das Spiel im Griff und dominierte das Geschehen. Mit Goalgetter Markus Wenig hatten die Gäste den spielentscheidenden Knipser auf ihrer Seite. Beim 0:1 konnte sich die Kasendorfer Sturmspitze von seinem Gegner geschickt lösen und alleine durch die Mitte auf FC-Keeper Meussgeier zulaufen und gekonnt vollenden. Beim 0:2 ein Freistoß aus gut 20 Metern hielt Wenig dann voll drauf. Hier kam ihm der Kirchleuser Keeper jedoch entgegen, der den Schuss nicht um den Pfosten lenken konnte, sondern nur ins eigene Netz. Auch das 0:3 ging nicht ohne den Goalgetter, hier setzte er Stübinger nur als Vollstrecker ein. Das 0:4 machte dann Wenig wieder selbst. Nach so einer Leistung lässt man sich dann gerne bereits nach 60 Minuten auswechseln. Die Gäste konnten dann in der 62. Minute letzt-

endlich noch auf 0:5 zum Endstand erhöhen. Auch wenn die Heimelf, die auf vier Stammspieler verzichten musste, nie richtig ins Spiel fand, war der Unterschied an diesem Tag erschreckend. Die wenigen Chancen, die sie rausholten, waren nicht mehr als Alibiabschlüsse.

SSV Kasendorf 2: Wagner T., Stübinger M., Stübinger F., Hösch H., Eschenbacher, Semelroch, Hugel, Kremer, Kapsch, Hohenberger, Wenig / Schminder, Hofmann (53.), Bayer (56.), Hartmann (60.)

Tore: 0:1 Wenig (9), 0:2 Wenig (24.), 0:3 Stübinger F. (33.), 0:4 Wenig (54.), 0:5 Semelroch (63.)

Schiedsrichter: Martin Pröhl (Bayreuth-St. Johannis)



# AUTO-GERNET



**Ob Neuwagen, Jahres- oder**

**Gebrauchtfahrzeuge,** Ihr traditionsreicher

Familienbetrieb in Thurnau hält immer besondere Angebote auch im Finanzierungs- und Leasingbereich für Sie bereit. Unsere hochqualifizierte Service-Mannschaft unter Leitung von Herrn Matthias Hahn sorgt für umfassende Betreuung auf Wartungs- und Instandsetzungstechnischem Gebiet. Terminvereinbarung unter: 09228/953-0



**Auto-Gernet, Thurnau seit 45 Jahren – immer für Sie da !**

Über 10.000 Fahrzeug aller Fabrikate auf

**[www.auto-gernet.de](http://www.auto-gernet.de)**

# Aufgebote



## SSV Kasendorf

- \_\_\_ Eck Sebastian (TW)
- \_\_\_ Drechsel Patrick (TW)
- \_\_\_ Wächter Christoph (TW)
- \_\_\_ Dippold Patrick
- \_\_\_ Ellner Thomas
- \_\_\_ Fuchs Michael
- \_\_\_ Geldner Tobias
- \_\_\_ Geßlein Max
- \_\_\_ Grasgruber Daniel
- \_\_\_ Hösch Simon
- \_\_\_ Hoffelder Jochen
- \_\_\_ Kremer Sebastian
- \_\_\_ Pistor Andreas
- \_\_\_ Pistor Matthias
- \_\_\_ Schorn Dominik
- \_\_\_ Sesselmann Matthias
- \_\_\_ Stübinger Martin
- \_\_\_ Stübinger Frank

Spielertrainer:

- \_\_\_ Markus Taschner



## ASV Pegnitz

- \_\_\_ Kausler Sebastian (TW)
- \_\_\_ Krause Daniel (TW)
- \_\_\_ Eckert Kevin
- \_\_\_ Frank Christian
- \_\_\_ Gräf Simon
- \_\_\_ Müller Florian
- \_\_\_ Mellinghoff Felix
- \_\_\_ Otto Stephan
- \_\_\_ Podgur Yannick
- \_\_\_ Reichel Nikolai
- \_\_\_ Scharrer Thomas
- \_\_\_ Schuster Rene
- \_\_\_ Steger Julian
- \_\_\_ Stiefler Ralf
- \_\_\_ Wittmann Johannes
- \_\_\_ Zahn Bastian

Trainer:

- \_\_\_ Heiko Gröger

# Tabellen Jugendmannschaften

## A-JUNIOREN-BEZIRKSOBERLIGA

FC Lichtenfels – SG Weißenbrunn	4:1
JFG Steigerwald – FSV Bayreuth	2:1
FCE Münchberg – Maintal/Fries.	0:4
JFG Frankenwald – TSV Staffelstein	0:0
DJK Bamberg – JFG FC Stiftland	X:0
Kunstadt-Oberm. – Röd.-Cob. Land	4:2
1. Maintal/Friesenb.	15 43:28 37
2. DJK Bamberg	15 62:14 34
3. JFG Steigerwald	13 42:13 33
4. FC Lichtenfels	15 41:32 25
5. FC Eintr. Münchberg	14 25:24 21
6. TSV Staffelstein	14 20:23 20
7. Kunstadt-Oberhain	15 46:47 19
8. FSV Bayreuth	15 23:25 19
9. Rödental-Cob. Land	15 25:38 15
10. JFG Frankenwald	13 28:45 11
11. SG Weißenbrunn	15 26:57 8
12. JFG FC Stiftland	15 17:52 5

## B-JUNIOREN-BEZIRKSOBERLIGA

Frankenwald – FC Eintr. Bamberg II	1:2
FSV Bayreuth – SpVgg Bayern Hof II	0:2
JFG Hochfr. Selb – JFG Steigerwald	0:3
Kunstadt-Oberm. – JFG Rödental-CL	1:5
Maintal/Fries. – TSV Staffelstein	1:1
JFG Marktrechwitz – FC Coburg	1:4
1. FC Coburg	15 67:13 41
2. FCE Bamberg II	15 51:15 36
3. SpVgg Bayern Hof II	15 40:18 33
4. Maintal/Friesenb.	14 32:15 29
5. JFG Rödental-CL	15 28:20 21
6. TSV Staffelstein	15 25:26 19
7. FSV Bayreuth	14 24:29 18
8. Kunstadt-Obermain	15 28:40 16
9. JFG Steigerwald	15 22:30 14
10. JFG GW Frankenwald	14 14:31 10
11. JFG Marktrechwitz	13 13:42 7
12. JFG Hochfr. Selb	14 6:71 3

## C-JUNIOREN-KREISKLASSE 2

Jura Hollfeld – Bayreuth Mainauen	1:2
Plassenb. Kulmbach – Joh. Bayreuth	7:0
FC Creußen – Maintal/Fries. II	2:3
FSV Bayreuth II – TDC Lindau	0:2
Kirchenl.-Speich. – Steinachtal	0:0
1. JBayreuth Mainauen	13 71:9 36
2. JFG Jura Hollfeld	13 74:13 33
3. Kirchenlaib.-Speich.	12 47:17 29
4. Plassenb. Kulmbach	14 43:20 23
5. TDC Lindau	13 45:32 22
6. JFG Steinachtal	14 33:21 22
7. Maintal/Friesenb. II	14 31:38 17
8. St. Johannis Bayreuth	13 32:89 12
9. SV Motschenbach	13 26:39 11
10. FC Creußen	13 17:55 5
11. FSV Bayreuth II	12 5:91 0

## C-JUNIOREN-BEZIRKSOBERLIGA

FCE Münchberg – SG Regnitzlosau	0:0
TSV Staffelstein – Maintal/Fries.	3:0
JFG Rödental-CL – Coburger Land	2:0
Bayern Hof II – FCE Münchberg	3:1
Maintal/Fries. – JFG Deichselbach	2:0
SpVgg Bayreuth – Eintr. Bamberg II	4:1
SG Regnitzlosau – JFG Steigerwald	0:6
Kunstadt-Oberm. – TSV Staffelstein	2:1
1. SpVgg Bayreuth	15 58:14 43
2. Kunstadt-Obermain	15 80:16 38
3. JFG Steigerwald	15 61:9 36
4. SpVgg Bayern Hof II	15 49:21 29
5. FCE Bamberg II	14 26:28 20
6. TSV Staffelstein	14 37:30 17
7. JFG Rödental-CL	14 17:47 14
8. Maintal/Friesenb.	13 17:27 13
9. JFG Deichselbach	13 19:31 9
10. SG Regnitzlosau	12 7:42 8
11. FC Eintr. Münchberg	12 11:52 7
12. JFG Coburger Land	14 6:71 4

## D-Junioren Bezirksoberliga

### Meisterrunde

SpVgg Bayreuth - SpVgg Bayern Hof	1:2
Eintr. Bamberg - JFG Maintal/Friesenb.	7:0
1 SpVgg Bayern Hof	4 12:3 12
2 FC Eintracht Bamberg	4 13:2 9
3 JFG Kunstadt-Oberm.	3 3:4 6
4 FC Coburg I	3 4:7 3
5 SpVgg Bayreuth	4 4:8 3
6 JFG Maintal/Friesenbach.	4 3:15 0

## E-Junioren Gruppe 23

BSC Saas-Bayr. 2 - 08 Kulmbach 2	4:1
TSV St. Johannis 2 - VFB Kulmbach	1:4
1 BSC Saas-Bayreuth	2 4:1 3
1 VFB Kulmbach	1 4:1 3
3 (SG) Stadtsteinach 2	0 0:0 0
3 SSV Kasendorf	0 0:0 0
5 TSV 08 Kulmbach	2 1:4 0
5 TSV St. Johannis	2 1:4 0

## Dem 5:0 folgt ein 1:2!!!

Die kleine Durststrecke für unsere Kreisklassenmannschaft hatte am Donnerstag vor einer Woche mit dem 5:0-Kantersieg in Kirchleus ein Ende. Doch schon am darauf folgenden Samstag setzte es wieder eine bittere und völlig unnötige Heimmiederlage (1:2 gegen den TDC Lindau).

Das hohe Ergebnis gegen einen schwachen 1. FC Kirchleus wurde durch diese Pleite gleich wieder relativiert. Besonders erschreckend ist das Niveau der letzten Begegnungen. Die Pleite am vergangenen Wochenende gegen den TDC Lindau macht da keine Ausnahme. In einer schwachen Partie flammte nach dem kurzzeitigen Ausgleich Hoffnung im Lager des SSV auf. Diese wurde jedoch kurz vor Schluss von den ebenfalls schwachen Gästen zunichte gemacht. Ein Unentschieden hätte dem Spiel wohl eher entsprochen, aber in der momentanen Situation geht eben auch das in die Hose. Dabei macht sich die Mannschaft das Leben durch Undiszipliniertheiten stellenweise selbst schwer. Die Energie sollte besser in das Spiel investiert werden, statt sich verbal mit dem Schiedsrichter, den Zuschauern bzw. dem Gegner auseinanderzusetzen. Das Diskutieren bzw. Meckern kann man getrost den Fans am Spielfeldrand überlassen!! Schade, dass in der entscheidenden Phase der Saison alle Chancen auf einen möglichen Aufstieg vertan werden. An diesem Samstag hat man nun den VfB Kulmbach II zu Gast in Kasendorf. Die „Metzdorfer“ befinden sich in akuter Abstiegsgefahr und schon deshalb wird das bestimmt kein Zuckerschlecken. Die Begegnung sollte also mit aller Ernsthaftigkeit und Konzentration angegangen werden.

Es wäre doch schade, wenn die Teams ganz

oben doch noch Federn lassen würden und wir können die Situation dann nicht ausnutzen. Eventuell geht ja dann doch noch was nach oben.

Viel Glück, Konzentration auf das Wesentliche und drei Punkte wünsche ich unseren Jungs an diesem Wochenende.

S.W.

### Kreisklasse

TSV Neudrossenfeld 3	VfB Kulmbach 2	0:4
SSV Kasendorf 2	TDC Lindau	1:2
SV Ramsenthal	TSV 08 Kulmbach	1:5
VfR Katschenreuth 2	SSV Peesten	1:1
TSC Mainleus	1. FC Schwarzach	6:1
ATS Wartenfels	TSV Thurnau	2:2
SV Heinersreuth	1. FC Kirchleus	3:1
SV Motschenbach	TSV Harsdorf	6:1
1. FC Kirchleus	TSV Harsdorf	2:4
TSV Thurnau	VfB Kulmbach 2	3:2
SV Heinersreuth	TDC Lindau	1:1
1. FC Schwarzach	SSV Peesten	0:3

1	TSC Mainleus	24	64	29	35	51
2	SV Heinersreuth	24	49	26	23	47
3	TSV 08 Kulmbach	24	59	32	27	45
4	TSV Thurnau	23	47	26	21	43
5	TSV Harsdorf	23	46	42	4	43
<b>6</b>	<b>SSV Kasendorf 2</b>	<b>24</b>	<b>52</b>	<b>29</b>	<b>23</b>	<b>41</b>
7	SV Motschenbach	24	54	39	15	39
8	TSV Neudrossenfeld 3	24	52	43	9	38
9	TDC Lindau	23	36	35	1	34
10	VfR Katschenreuth 2	24	37	47	-10	32
11	SSV Peesten	24	51	49	2	27
12	SV Ramsenthal	24	34	53	-19	21
13	VfB Kulmbach 2	23	38	58	-20	21
14	1. FC Kirchleus	24	51	70	-19	19
15	1. FC Schwarzach	23	35	77	-42	15
16	ATS Wartenfels	24	28	78	-50	9

Das nächste Spiel unserer „Zweiten“:  
**Samstag, 23. April 2016, 15:00 Uhr**  
**SSV Kasendorf II - SSV Peesten**

## Alexander Böhner ist der Matchwinner

Die erste Halbzeit hatte ein erschreckend schwaches Niveau. Auf beiden Seiten war kein klares Konzept zu erkennen und so landeten das Abspiel meist beim Gegner – hüben wie drüben. Die einzige gute Gelegenheit in Hälfte eins hatte „Bomber“ Markus Wenig für die Gastgeber. Ein wunderschönes Zuspiel von „Oldie“ Jörg Schminder kam beim Mittelstürmer an, jedoch fehlte diesem der letzte Schritt um vor Torwart Weith an den Ball zu kommen.

Halbzeit zwei war dann etwas besser, aber auch hier gelang beiden Mannschaften nicht wirklich viel. Kauper vom TDC Lindau prüfte Wagner im Tor der Einheimischen. Auf der anderen Seite schloss Hofmann einen sehr ordentlichen Spielzug über Wenig, Hugel und zuletzt Schminder ab, zielte aber zu hoch. In der Folge hatten die Gäste ein leichtes Übergewicht und dabei Gelegenheiten durch Kauper und Spielertrainer Dreßel. Torwart Wagner war jedoch wieder zur Stelle und machte zugleich seinen Feh-

ler, durch einen Fehlpass auf Dreßel, wieder gut. In der 72. Spielminute fiel dann die Gästeführung durch Alexander Böhner, nach schöner Vorarbeit von Marco Dreßel. Aber nur sechs Minuten später kam die Antwort vom SSV durch Florian Hartmann. Seinen Ausgleichstreffer bereitete der eingewechselte Manuel Seibold wunderschön vor, nachdem er zuvor ein klasse Solo hingelegt hatte. Das Schlusswort hatten dann aber wieder die Gäste. Durch seinen zweiten Treffer in den Schlussminuten, avancierte Alexander Böhner zum Matchwinner. Das Spiel hatte eigentlich keinen Gewinner verdient gehabt, aber dennoch schauen die Spieler des SSV Kasendorf II am Ende wieder in die Röhre.

Der Schiedsrichter zeigte nur auf Seiten der Gastgeber gelbe Karten, was den ein oder anderen Zuschauer doch sehr verwunderte.

SSV Kasendorf II:

Wagner – F. Stübinger, H. Hösch, Hohenberger, Schminder, Semmelroch (46. Bayer), Hugel (66. M. Seibold), Hofmann, Kremer, Hartmann (46. Eschenbacher), Wenig

Tore: 0:1 Böhner (72.), 1:1 Hartmann (78.), 1:2 Böhner (89.)

Zuschauer: 80

Schiedsrichter: Peter Volkmuth (Gerach)

Bericht: B. Adam; Fotos: M Müller



## Niederlage fiel zu hoch aus

Zweite Niederlag in folgte für den SSV Kasendorf. Durch das 1:4 beim TSV Nürnberg-Buch (3.), den man im Hinspiel noch mit 3:1 bezwingen konnte, rutschte das Team von Spielertrainer Markus Taschner auf den 12. Tabellenplatz zurück, hat aber noch fünf Punkte Vorsprung auf einen Relegationsplatz. Buch setzte die Kasendorfer von Beginn an unter Druck. Doch erst ein zu kurz geratener Rückpass des SSV zurück zu Torhüter Eck brachte das 1:0. Der Bucher Brehm erlief sich den Ball und hob ihn über den herausstürmenden Eck ins Tor.

Nach einer Vorlage von Grasgruber von der Grundlinie, erzielte Schorn den Ausgleich. Doch nur zwei Minuten später setzte sich Maksimovic gegen Fuchs durch und überwand auch noch Eck zum 2:1.

In der zweiten Halbzeit erhöhten die Bucher nach einer Flanke aus leicht abseitsverdäch-

tiger Position auf 3:1. Die Gäste versuchten nochmal die Partie zu kippen, scheiterten entweder am Bucher Keeper oder hatten Pech mit einem Lattentreffer von Matthias Pistor. Fleischmann machte nach einem langen Ball dann alles klar.

Der Sieg der Bucher war aufgrund der Spielanlage verdient. Allerdings erhielten die Einheimischen bei drei Treffern große Unterstützung durch individuelle Fehler von Kasendorfer Akteuren.

SSV Kasendorf:

Eck – Stübinger M., Fuchs, Ellern (46. Doppeld), Grasgruber, Wirth, Hollfelder (60. Hösch S.) Geldner, A. Pistor, Schorn, M. Pistor;

Tore: 1:0 Brehm (32.), 1:1 Schorn (40.), 2:1 Maskimovic (42.), 3:1 M. Hofmann (51.), 4:1 Fleischmann (80.);

SR: Eder (Holzkirchen)



*Einkaufen auf dem Bauernhof*

*Vom Bauern direkt, weil's schmeckt*

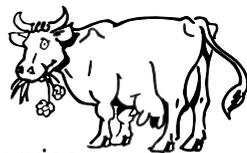
Frische Fleisch- und Wurstspezialitäten    Partyservice

Großhandel mit Fleisch und Fleischerzeugnissen



**Hofladen - Fam. Pfändner**

Zedersitz 16, 96197 Wonsees, Tel. 09274/1434



Do., Fr. 10-18.00  
Sa. 8.00-12.00  
und nach Vereinbarung

## Brandt lässt Friesen jubeln

In der ersten Halbzeit sahen die rund 250 Zuschauer ein eher schwaches Spiel. Die Gäste aus Friesen kamen dabei zunächst besser in die Begegnung und waren bis zum Pausentee auf jeden Fall die bessere Mannschaft. Die Truppe von Trainer Carlo Werner war gerade in der ersten Viertelstunde einfach wacher und energischer auf dem Weg nach vorne. Der Wille und die Ansätze waren da, aber mit dem Abschluss sollte es bei den Gästen zu diesem Zeitpunkt noch nicht klappen. Obwohl die Gastgeber sich ziemlich schwer taten, konnten sie jedoch eine erste gute Gelegenheit kreieren. Torjäger Andi Pistor brachte seinen Abschluss, nach Vorarbeit von seinem Bruder, nicht im Kasten der Gäste unter. In der 26. Spielminute setzte Christian Brandt dann die erste Duftmarke für den SV Friesen. Er scheiterte hier zunächst noch. Aber in der selben Minute machte es Nico Fröba besser und konnte eine Flanke von Zapf, von der rechten Seite, per Kopfball in die Maschen der Kasendorfer setzen. Zehn Minuten vor der Halbzeit hätte Matthias Pistor jedoch den Ausgleich erzielen können. Einen schwachen Rückpass eines Friesener Spielers zu dessen Torwart konnte der schnelle Flügelspieler des SSV abfangen, blieb aber im Abschluss glücklos und verfehlte das Tor. Kurz vor der Halbzeit machten auch die Gäste noch einmal richtig Druck. Zunächst scheiterte man per Doppelchance durch Bernegg und Brandt, jedoch machte es letzterer nur eine Minute später deutlich besser. Es war eine bezeichnende Aktion für diese Begegnung bis dahin – Der Angreifer war in Richtung Sechzehner einfach nicht aufzuhalten, weil er eben agiler und zielstrebig agierte. So setzte er den Ball, für Torwart Sebastian Eck unhaltbar, flach in das lange Eck.

In Halbzeit zwei machten es die Einheimischen dann etwas besser und hatten in den ersten zehn Minuten Torchancen über M. Pistor und Geldner. Auf der anderen Seite hatte der SSV dann etwas Glück, als beim Torschuss von Fugmann der Pfosten im Weg stand. In der 59. Minute gelang Matthias Pistor dann per Kopfball der Anschlusstreffer, nach einer Flanke von

Rechtsverteidiger Daniel Grasgruber. Mit dem Treffer im Rücken wurde die Truppe von Markus Taschner etwas besser und kam zu weiteren Gelegenheiten über Ellner und Geldner und auch zu guten Freistößen von Dominik Schorn. Aber Manuel Fröba hielt seinen Kasten nun sauber. Es war in dieser Phase durchaus spannend, da nicht nur die Kasendorfer auf den Ausgleich drängten, sondern auch die Gäste weiter zu Chancen kamen. Bernegg hatte hierbei die Größte. Alles Anrennen der Gastgeber half jedoch nichts, da die Aktionen in den Schlussminuten nicht clever und nicht klar genug ausgespielt wurden. Den Schlusspunkt setzte Christian Brandt auf der anderen Seite, mit seinem zweiten Treffer des Tages. Dabei konnte er sich in einem Zweikampf gegen Kasendorfs Schlussmann Eck, welcher sich längst weit außerhalb seines Tores befand, durchsetzen und musste am Ende nur noch zum 3:1 Endstand, aus Sicht der Gäste, einschieben. Der Sieg für den SV Friesen geht definitiv in Ordnung. Die Kasendorfer ließen vieles, was gegen den Klassenprimus aus Neumarkt, letzte Woche noch sehr gut war, heute über weite Strecken vermissen.

Die Unparteiischen hatten mit der fairen Begegnung keine Probleme.

SSV Kasendorf: Eck – Ellner (76. Sesselmann), Fuchs, Taschner, Grasgruber, Dippold, Hollfelder, Geldner, M. Pistor, Schorn, A. Pistor (46. S. Hösch)

SV Friesen: M. Fröba – Roger, Zwosta, Zapf, Fugmann, N. Fröba (86. Gleich), Brandt, Marzog, Scholz, Bernegg (92. Woitschitzke), Firnschild

Tore: 0:1 N. Fröba (26.), 0:2 Brandt (40.), 1:2 M. Pistor (59.), 1:3 Brandt (94.)

Zuschauer: 250

Schiedsrichter: Stefan Klerner

1. Assistent: Christopher Knauer

2. Assistent: Franz-Josef Leicht

# Bilder SSV Kasendorf - SV Friesen



Heizung Wärmepumpen  
Bäder **Energiesparende und** Sanitär  
Kälte **zukunftsichere Haustechnik** Solar  
Pellets Lüftung Blockheizkraftwerke

Wenden  
Sie sich an  
unsere  
Energieberater!



info@schwender-shk.de · www.schwender-shk.de

Tel.: 09228 / 78 - 0

...Qualität hat Bestand  
**SCHWENDER**  
Energie- und Gebäudetechnik Thurnau